

Gesetz- und Verordnungsblatt

für das

österreichisch-illirische Küstenland,

bestehend aus den gefürsteten Grafschaften Görz und Gradisca, der Markgrafschaft Istrien
und der reichsunmittelbaren Stadt Triest mit ihrem Gebiete.

Jahrgang 1876.

XIV. Stück.

Ausgegeben und versendet am 29. Juli 1876.

19.

Kundmachung des k. k. Oberlandes-Gerichtes in Triest, vom 3. Juli 1876,

betreffend die Ausscheidung der Gemeinde Opachiasella aus dem Sprengel des Bezirksgerichtes Monfalcone und Zuweisung derselben zu jenem des städtisch delegirten Bezirksgerichtes Görz.

In Folge hoher Verordnung des k. k. Justizministeriums vom 23. Juni 1876 wird auf Grund des §. 2 des Gesetzes vom 11. Juni 1868 (N. G. Bl. No. 59) die Gemeinde Opachiasella aus dem Sprengel des Bezirksgerichtes Monfalcone ausgeschieden, und jenem des städtisch delegirten Bezirksgerichtes Görz zugewiesen.

Diese Verordnung tritt mit 1. October 1876 in Wirksamkeit.

Kemperle m. p.

20.

Rundmachung der k. k. k. Küstenländischen Statthalterei vom 14. Juli 1876,

betreffend die Ausscheidung der bisher zur Bezirkshauptmannschaft Gradisca gehörigen Gemeinde Opachiasella und Zuweisung derselben zu jener der Bezirkshauptmannschaft Görz.

In Folge der mit der Verordnung des k. k. Justiz-Ministeriums vom 23. Juni 1876 (N. G. B. N. 84) verfügten Zuweisung der Gemeinde Opachiasella zu dem Sprengel des städtisch delegirten Bezirksgerichtes Görz, wird diese Ortsgemeinde im Grunde der Verordnung des k. k. Ministeriums des Innern aus dem Sprengel der Bezirkshauptmannschaft Gradisca ausgeschieden, und jenem der Bezirkshauptmannschaft Görz zugewiesen.

Diese Zuweisung tritt mit 1. October 1876 in Wirksamkeit.

h ü t e . V I X

Vino m. p.

ausgegeben und veröffentlicht am 20. Juli 1876

er

Rundmachung des k. k. Küstenländischen Statthalterers vom 14. Juli 1876

betreffend die Ausscheidung der Gemeinde Opachiasella aus dem Sprengel der Bezirkshauptmannschaft Gradisca und Zuweisung derselben zu jenem der städtisch delegirten Bezirkshauptmannschaft Görz

In Folge hoher Verordnung des k. k. Justizministeriums vom 23. Juni 1876 wird auf Grund des § 2 des Gesetzes vom 11. Juni 1868 (N. G. B. N. 29) die Gemeinde Opachiasella aus dem Sprengel des Bezirksgerichtes Gradisca ausgeschieden und jenem der städtisch delegirten Bezirkshauptmannschaft Görz zugewiesen. Diese Verordnung tritt mit 1. October 1876 in Wirksamkeit.

Stempel m. p.